



- I. per E-Mail vorab
An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen
Herrn Florian Ring
Direktorium HA II/BAG Ost

Ihr Schreiben vom
11.05.2021

Ihr Zeichen
20-26 / B 02316
TOP 3.2.2/11.05.2021

Unser Zeichen

Datum
17.05.2021

**Informationsdefizit zur SEM: BA fordert sofort Details vom Planungsreferat
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02316 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 11.05.2021**

Sehr geehrter Herr Ring,
sehr geehrte Damen und Herren,

die o.g. Stellungnahme des Bezirksausschusses 13 zum Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bezirksausschuss 13 wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung am 12.05.2021 zur Beantwortung zugeleitet.

Demnach hat der Bezirksausschuss 13 am 11.05.2021 Folgendes beschlossen:

1. Entsprechend dem Antrag wird die Veranstaltung am 18.05.2021 in dem bisher angedachten Format abgesagt (s. Anlage).
2. Am 18.05.2021 wird der Bezirksausschuss im Rahmen eines Fachgesprächs unter Beteiligung von Frau Prof. Merk und Herrn Hardi seitens des Planungsreferats über die Planungsvorlage informiert und erhält die Möglichkeit hier Rückfragen zu stellen.
3. Der Bezirksausschuss erhält einen Zeitplan für die weiteren Schritte (Bürgerbeteiligung).
4. Der Bezirksausschuss begrüßt die angedachten Workshops. Hierzu ist er rechtzeitig einzuladen und einzubeziehen.
5. Die Stellungnahme des Bezirksausschuss ist nach den Workshops abzugeben, so dass der Bezirksausschuss die Möglichkeit hat, die Anregungen aus der Bürgerschaft mit aufzunehmen.

6. Zukünftig wird der Bezirksausschuss im Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung einmal im Quartal von Seiten des Planungsreferats über die Themen sowie Termine informiert.

In dem als Anlage beigegebenen Dringlichkeitsantrag wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung aufgefordert, sofort zum aktuellen Planungsstand in Sachen SEM Nordost zu informieren. Ferner wird ein Verschieben der für den 18.05.2021 angesetzten öffentlichen Diskussion auf ein späteres Datum gefordert, nachdem der Bezirksausschuss informiert wurde. Gefordert wird außerdem, vom Planungsreferat grundsätzlich zur SEM eingebunden zu werden, bevor die Öffentlichkeit informiert wird.

Hierzu nimmt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt Stellung:

Die Kolleg*innen der Stadtplanung bedauern außerordentlich, dass wir in unserer Anfang März durchgeführten Videokonferenz nicht ausreichend detailliert auf das geplante Vorgehen hinweisen konnten.

Folgendes Vorgehen war geplant:

Zeitgleich mit der Zuleitung der Unterlagen zur Anhörung der Bezirksausschüsse führt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung ein Gespräch mit der Presse, um nach einer Zeit, in der es wenig Kommunikation zum Münchner Nordosten gab, zu signalisieren, dass nun die beiden betroffenen Bezirksausschüsse regulär mit der Anhörung zum Entwurf einer Beschlussvorlage zum Umgang mit dem Wettbewerbsergebnis und zum weiteren Vorgehen befasst werden. Die anstehende Veranstaltung am 18.05.2021 soll zur zeitgleichen Information der Öffentlichkeit dienen. Die Eigentümer*innen wurden mit persönlichem Schreiben einzeln informiert und zur Veranstaltung eingeladen. Noch vor der Vorlage des Beschlussesentwurfs beim Stadtrat soll mindestens eine weitere öffentliche Veranstaltung durchgeführt werden. Hierbei soll es echte Beteiligungsformate geben.

Durch eine Verzögerung der Versendung kamen die Abruf-Links bei den Mitglieder*innen der Bezirksausschüsse sowie die Schreiben an die Eigentümer*innen wohl nicht vollständig rechtzeitig vor den Berichten in der Presse an.

Mit dem geplanten Beschlussesentwurf soll der 1. Preis des Wettbewerbs angekauft und zur Grundlage des weiteren Vorgehens gemacht werden. Darüber hinaus werden Vorschläge zum weiteren Vorgehen gemacht: Diese umfassen insbesondere weitere planerische Gutachten sowie den Auftrag, in die Planung der Verkehrserschließung einzusteigen sowie organisatorische Maßnahmen (wie z. B. die Einrichtung einer Ombudsstelle und eines Projektbeirates) umzusetzen.

Mit diesem Vorgehen sollte keinesfalls die gute Regel, dass die örtlichen Bezirksausschüsse zuerst den Entwurf der Beschlussvorlage erhalten, um zu dieser Stellung zu nehmen, ausgehebelt werden.

Die damit verbundenen Missverständnisse bedauern wir sehr. Selbstverständlich werden wir alles daran setzen, die versprochene transparente

Kommunikation, insbesondere auch mit den örtlichen Bezirksausschüssen immer weiter zu verbessern und ein vertrauensvolles Verhältnis wiederherzustellen.

Ich hoffe, dass ich mit den zahlreichen persönlichen Telefonaten dies deutlich machen konnte. Wie mit Hrn. Finkenzeller besprochen, kann das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zusagen, dass die Antragspunkte 3 – 6 vollumfänglich umgesetzt werden.

Um nicht auch noch die Öffentlichkeit vollständig zu verwirren, möchten wir die ausgesprochene Einladung an alle interessierten Bürger*innen zur Veranstaltung am 18.05.2021 nicht zurücknehmen (vgl. Ziffer 1 des Antrags). Wir bedanken uns schon jetzt bei Ihnen für die zugesagte Teilnahme.

Das gewünschte Fachgespräch zwischen dem örtlichen Bezirksausschuss und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung (vgl. Ziffer 2 des Antrags) führen wir selbstverständlich gerne durch. Ich hatte Ihnen ja bereits angeboten, am 10.06.2021 persönlich dem örtlichen Bezirksausschuss die Planung vorzustellen und für Fragen zu Verfügung zu stehen. Sollten Sie vorher oder im Nachgang ein zusätzliches Fachgespräch wünschen, stehen ich sowie meine Kolleg*innen Ihnen gerne zu Verfügung.

In diesem Rahmen stelle ich Ihnen natürlich auch gerne den Zeitplan und die Inhalte der Workshop-Reihe dar, kann Ihnen schon heute eine Einladung zu den Terminen aussprechen und garantiere Ihnen, Sie aktiv in die Vorbereitung des Ablaufs und in die Festlegung der zu diskutierenden Inhalte einzubinden (vgl. Ziffer 3 und Ziffer 4 des Antrags).

Auch habe ich großes Verständnis, dass der Bezirksausschuss eine abschließende Stellungnahme erst nach Durchführung der Workshop-Reihe abgeben möchte (vgl. Ziffer 5 des Antrags). Sofern der Bezirksausschuss hierfür eine Sondersitzung vor der Sommerpause durchführen möchte, kann ich Ihnen schon heute meine Zusage für eine ggf. erwünschte Teilnahme geben.

Gerne informiert das Referat für Stadtplanung und Bauordnung den Bezirksausschuss regelmäßig über Themen sowie Termine (vgl. Ziffer 6 des Antrags). Wir freuen uns auf Ihre Einladung. Vielleicht können wir auch wieder an die damaligen Stammtische anknüpfen.

Dem Antrag des Bezirksausschusses 13 Nr. 20-26 / B 02316 vom 11.05.2021 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden, nicht jedoch hinsichtlich der Forderung, den öffentlichen Informationstermin am 18.05.2021 abzusagen. Er ist damit behandelt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir ein Modellprojekt für vertrauensvollen Umgang zwischen örtlicher Politik, Eigentümer*innen und Öffentlichkeit werden könnten.
Ich freue mich auf eine intensive und gute Zusammenarbeit!

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Gespräche bzw. Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen